

Was ist "typisch deutsch"? Äußerungen bulgarischer Schüler/innen

Nach der Arbeit mit dem Heft "Nation - Einheit oder Vielfalt?", Kapitel 2- "Was sind Deutsche?" schrieben Schüler aus einer 9. Klasse, Fremdsprachengymnasium, Pravetz, zweites Schuljahr Deutsch eine Hausaufgabe, aus der auch die folgenden Zitate stammen:

Wenn mir die Frage früher, als ich nichts über Deutschland wusste, gestellt wäre, hätte ich wahrscheinlich viele Beispiele geben können: das Bier, die Pünktlichkeit, die Autos etc. Jetzt weiß ich aber, dass wenig davon wahr ist. Ich kann nicht genau sagen, was für die Deutschen typisch ist. Genau so viel kann ich sagen, was für die Bulgaren typisch ist. Alles was in Frage käme, ist entweder in einem anderen Land erfunden worden oder es kann einem auch woanders begegnen. Was ich mit Sicherheit weiß ist, dass das Auto von den Deutschen erfunden worden ist. Und damit meine ich das Fahrzeug und nicht den Namen. Das könnte z.B. als "typisch deutsch" betrachtet werden, obwohl man heutzutage überall Autos sehen kann...

Den Deutschen gefällt es sehr zu reisen. Sie wissen, wie man sich amüsiert und dabei Spaß hat. Aber wem würde das nicht gefallen? Wenn die Bulgaren auch die Möglichkeit dazu hätten, wären sie auch viel gereist, und sie hätten auch bestimmt gewusst, wie man sich amüsieren kann. Leider fehlt es uns an Geld. Aber das ist ein anderes Thema. (...)

Was ich damit sagen möchte, ist, dass eigentlich nichts, als "typisch deutsch" betrachtet werden kann.

Pawlin Pantshev

(...) Es gibt viele Dinge, für die man sagt, dass sie "typisch deutsch" sind. Solche sind das Bier, der Wein, die Kartoffeln. Aber es stimmt nicht. Die sind zwar typisch für Deutschland, aber nicht "typisch deutsch", denn sie sind nicht in Deutschland erfunden worden (...)

Evelina Petrova

(...) Da ich nicht aus Deutschland stamme und in Deutschland noch nicht war, kann ich nicht sicher sein, was "typisch deutsch" ist (...) Das was ich mit Sicherheit sagen kann, ist, dass die deutschen zusammengesetzten Wörtern "typisch deutsch" sind. So z.B. Verdauungsschwerde, Schleimhautentzündungsmedikament, Wandelobligation, etc. (...)

Krystina Mikova

(...) Versucht man, etwas als "typisch deutsches" zu bezeichnen, fällt einem das sicherlich schwer. Manche Leute sagen z.B., die Deutschen seien sehr pünktlich. Ich finde das übertrieben. Das hängt schließlich vom einzelnen Menschen ab. Man kann auch nicht behaupten, dass nur die Deutschen so gern reisen. Denn Spaß am Reisen haben fast alle westlichen Bürger. Niemand könnte also pauschal sagen, die Deutschen sind solche oder solche(...)

Denitza Marinova



Momtchil Getchev

IMPRESSUM

Dieses Heft ist entstanden in einer gemeinsamen Arbeitsgruppe des Bulgarischen Deutschlehrerverbandes und der Körper-Stiftung, MITEINANDER LEBEN IN EUROPA
Schriftleitung: Violetta Getscheva, Regine Hartung

Zuschriften und Beiträge bitte an die Adresse des BDV schicken:
lmavr@tusk.icn.bg
dstoytcheva@abv.bg

Cover-Design: Emil Stankulov, Sofia
Satz: grafika19, Sofia
Druck: grafika19, Sofia

© Bulgarischer Deutschlehrerverband, 2002
ISBN 954-9764-13-3